

Protokoll Nr. 10 Sitzung des Ortsbeirats vom 8.7.2010

Teilnehmer	Mitglieder des Ortsbeirats lt. Anwesenheitsliste Frau Beate Köster (Gaststätte Märchenbrunnen), zeitweise
Beginn	18.00 Uhr
Ende	20.00 Uhr
Tagesordnung	1. Begrüßung 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Bestätigung der Tagesordnung 4. Bestätigung des Protokolls Nr. 9 5. Umzug des Ortsbeirats 6. Leitbild Schwerin 2020 7. SDS-Abbau zentraler Altpapiersammelcontainer 8. Vorstellung Aufbau Internetauftritt 9. Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Beirats 10. Auswertung I. Halbjahr / Ausblick II. Halbjahr 2010 11. Sonstiges

Zu TOP 1

Stev Ötinger, Vorsitzender des Ortsbeirats, begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirats und Frau Köster. Frau Köster nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung nicht teil.

Zu TOP 2

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Zu TOP 3

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt

Zu TOP 4

Mit 1 Enthaltung wird das Protokoll Nr. 9 bestätigt

Zu TOP 5

Herr Ötinger unterrichtet den Ortsbeirat über den Stand der Vorgespräche mit der Stadtverwaltung und der WGS über den angedachten Umzug des Ortsbeirats

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig den Umzug von der Anne-Frank-Str. 31 in die Bernhard-Schwentner-Str. 18 (Bus Stop) zum Jahresende 2010. Mit dem organisatorischen Ablauf wird der Vorsitzende beauftragt.

Zu TOP 6

Nach lebhafter Diskussion zum Leitbild Schwerin 2020 wird folgender Beschluss gefasst:

Der Ortsbeirat stimmt dem Leitbild zu. Es sollte aber keine Leitprojekte enthalten. Diese könnten in einem Anhang als Orientierungshilfe formuliert werden.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja 1 Nein keine Enthaltung

Zu TOP 7

Das Auflösen der Standorte für die Großsammelbehälter für Papier wird ausgiebig beraten. Der Ortsbeirat befürchtet dadurch eine Verschlechterung der Ordnung an den Stellplätzen. Das Aufstellen von 240-Liter-Behältern wird als unzweckmäßig angesehen.

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst:

Der Ortsbeirat lehnt den Rückbau der Altpapiersammelbehälter im Stadtteil Großer Dreesch ab.

Zu TOP 8

Herr Ötinger entwickelt seine Vorstellungen über den inhaltlichen Aufbau des Internetauftritts des Ortsbeirates Großer Dreesch. Zur September-Sitzung legt er konkrete Vorschläge vor.

Zu TOP 9

Am 6.10.2009 fand die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates Großer Dreesch statt. Hier wurde Herrn Eckhard Kersten die Stellvertretung des Vorsitzenden und die Schriftführung übertragen. Die Intensivierung der Arbeit des Ortsbeirates und die gefestigte Zusammenarbeit innerhalb des Beirats veranlassen Herrn Kersten, die Neuwahl eines Stellvertreters des Vorsitzenden vorzunehmen, um ihn von der Doppelfunktion zu entlasten.

Die anderen Mitglieder des Beirats können den Argumenten von Herrn Kersten folgen und schlagen Herrn Günter Rzehak als Stellvertreter vor. Da es keine weiteren Kandidaten gibt, wird abgestimmt.

Bei eigener Enthaltung wird Herr Günter Rzehak als stellvertretender Vorsitzender des Ortsbeirates Großer Dreesch einstimmig gewählt.

Herr Rzehak nimmt die Wahl an.

Herr Kersten wird von der bisherigen Funktion als Stellvertreter entlastet.

Zu TOP 10.

Herr Ötinger zieht ein Resümee der bisher geleisteten Arbeit. Die Zusammenarbeit im Beirat wird als äußerst positiv bezeichnet. Die Kontakte mit vielen Einwohnern und Institutionen sind intensiviert worden und werden weiter fortgeführt. Die Rundgänge im Ortsteil zur Feststellung von Mängeln bei der Ordnung und Sicherheit der Einwohner werden weiter durchgeführt. Die Ergebnisse der Abstimmung der Feststellungen werden ausgewertet.

Auch in der künftigen Arbeit wird der Kontakt zu Einwohnern und gesellschaftlichen und gewerblichen Einrichtungen eine vorrangige Stellung einnehmen.

Zu TOP 11

Herr Ötinger berichtet über den Vorschlag anderer Ortsbeiräte, Schaukästen über die Arbeit der Beiräte an exponierter Stelle anzubringen.

Nach kontroverser Diskussion wird festgestellt, dass diese Art der Öffentlichkeitsarbeit sicher nicht die erhoffte Wirkung erreichen wird. Für den Ortsteil wird Abstand davon genommen.

Die Veranstaltung und die Unterlagen über den Schwimmballenneubau im Ortsteil Großer Dreesch werden ausgewertet. Allgemein wird das Vorhaben begrüßt. Es fehlen allerdings noch konkrete Entscheidungen der Stadtvertretung, deshalb wird noch etwas zurückhaltend von Seiten der Mitglieder reagiert.

Herr Ötinger informiert darüber, dass in absehbarer Zeit ein neues Konzept über die Unterbringung der Wohnungslosenunterkunft von der Stadtverwaltung vorgelegt werden wird.

Frau Köster von der Gaststätte Märchenbrunnen in den Dreescharkaden stellt kurz die Entwicklung ihres Hauses vor. Die Gaststätte besteht jetzt sechs Jahre und muss natürlich wie alle anderen auch um die Bestandshaltung kämpfen. Eine zweckmäßige Werbung ist daher unabdingbar. Hier sieht Frau Köster noch Bedarf, weiß allerdings nicht, was geht und was nicht. Der Ortsbeirat rät ihr, Kontakt mit der Stadtverwaltung und dem Vermieter aufzunehmen.

Sie schlägt vor, bei den Arkaden mehr Fahrradständer zu installieren, da der Radverkehr doch stark zugenommen hat und die Räder an den Wänden und Fenstern abgestellt werden. Damit werden Beschädigungen und Störungen im Personenverkehr gefördert.

Des weiteren bemängelt sie die nicht mögliche ordnungsgemäße Zugänglichkeiten des Fußgängerbereiches für Rollstuhlfahrer und Rollibenutzer. Es sind nur Stufen vorhanden, keine Rollschräge, so dass über den Umweg über die Grünanlage der Zugang gesucht wird.

Herr Ötinger dankt Frau Köster für die Hinweise und versichert ihr, dass die angesprochenen Punkte im Protokoll aufgenommen werden und so einer Prüfung zugeführt werden.

Herr Ötinger dankt allen für die intensive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez.
Stev Ötinger
Vorsitzender

gez.
Eckhard Kersten
Schriftführer